

Pressemitteilung

Dresden/Berlin, 15.05.2018

Preisverleihung des Wettbewerbs „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2017 in Dresden

Dreizehn Projekte aus Sachsen und Sachsen-Anhalt ausgezeichnet

Über den bundesweiten Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ 2017 wurden insgesamt dreizehn Initiativen und Projekte aus Sachsen und Sachsen-Anhalt für ihr vorbildliches zivilgesellschaftliches Engagement vom „Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt“ (BfDT) in einer Preisverleihung am 15. Mai 2018 in der JohannStadthalle in Dresden ausgezeichnet.

Der **Ministerpräsident** des Freistaates Sachsen, **Michael Kretschmer** hob die Bedeutung einer engagierten Gesellschaft hervor: „Demokratie lebt vom Mitmachen, das Miteinander vom Respekt untereinander - Widerspruch gegen Extremismus und Gewalt muss aus der Mitte der Gesellschaft kommen. Mein Dank gilt den Preisträgern und allen, die sich wie sie mit Ideen, Herz und Courage für unsere Demokratie, das Miteinander und unser Land engagieren“.

Monika Lazar, Mitglied des Deutschen Bundestages und des Beirats des BfDT sagte: „Die kleinen, lokal verankerten Projekte wie die heute ausgezeichneten setzen Rassismus und Ausgrenzung auf kreative Weise Vielfalt und Solidarität im Alltag entgegen. Ich finde, dass gerade in Zeiten zunehmender rechtspopulistischer Hetze diese ehrenamtliche Arbeit besondere Würdigung erfahren muss. Ich würde mich daher sehr freuen, wenn die Auszeichnung dazu beiträgt, dass Projektideen aufgegriffen und anderswo nachgeahmt werden“.

Marian Wendt, ebenfalls Mitglied des Deutschen Bundestages und des Beirats des BfDT äußerte: „Auf die Preisträger bin ich einfach stolz. Die ausgezeichneten Initiativen und Projekte leisten einen unentbehrlichen Beitrag für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft. Die heutige Preisverleihung verstehe ich als ein Zeichen der Ermutigung und des Respekts für diesen Beitrag. Es ist eine Aufgabe von uns allen, den Anerkennungswert des zivilen Engagements zu erhöhen.“

Hintergrund

Am 23. Mai 2000 gründeten die Bundesministerien des Innern und der Justiz das „Bündnis für Demokratie und Toleranz - gegen Extremismus und Gewalt“. Seit dem Jahr 2011 ist die Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz Teil der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb. Der Wettbewerb „Aktiv für Demokratie und Toleranz“ wird jedes Jahr im Juli durch das BfDT ausgeschrieben. Den Gewinnern winken Geldpreise in Höhe von 1.000 bis 5.000 € und eine verstärkte Präsenz in der Öffentlichkeit. Damit unterstützt das BfDT zivilgesellschaftliche Aktivitäten im Bereich der praktischen Demokratie- und Toleranzförderung.

Weitere Informationen unter: www.buendnis-toleranz.de/aktiv/aktiv-wettbewerb/

Kontakt:

Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz
Wiebke Klausnitzer
Friedrichstr. 50
10117 Berlin

Tel +49 (0)30 - 254 504 - 468
Fax +49 (0)30 - 254 504 - 478
wiebke.klausnitzer@bpb.de
www.buendnis-toleranz.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse